



Erntedankopfer 2021 Menschen mit dem Evangelium erreichen



Finanzbedarf: 450.000 Euro | Projektnummer: 10100

Wenn Pastor Julius Damson im Süden Malawis mit seinem Motorrad viele Kilometer über staubige Straßen knattert, stört ihn die extreme Hitze nicht. Sein Herz schlägt für die Menschen und das Evangelium: Unermüdlich besucht er Alte und Kranke, hält Kinderstunden und verkündet die Frohe Botschaft. Julius berichtet, dass in seiner Region in den letzten Monaten zwei neue Gemeinden entstanden sind. Mittlerweile betreut er 15 Gemeinden.



Auch in Lateinamerika fördern wir die Verkündigung des Evangeliums durch neue Ortsgemeinden: Seit vielen Jahren gibt es im brasilianischen Ijuí eine große Baptistengemeinde, die eng mit dem Theologischen Seminar, einem Sozialzentrum und dem Gehörlosenprojekt CAIS verbunden ist. Die Geschwister in Ijuí haben schon lange verstanden, dass das Evangelium zwei Hände hat: Wort und Tat. So ist es nur natürlich, dass Kinder, Jugendliche und ihre Familien neben der Gemeindeförderung auch in den Sozialprojekten eine Anlaufstelle für ihre Sorgen und Bedürfnisse haben.



In Argentinien kümmern sich Pedro und Noemí Boretsky um die geistlichen und materiellen Nöte des indigenen Volkes der Mapuche. Sie sind eines von vielen Ehepaaren, die auf dem Subkontinent Gemeinden gründen.

In der Türkei laden unsere Geschwister zu ihren Gottesdiensten ein, kümmern sich um Flüchtlinge und suchen den Kontakt zu den Menschen. Das ist ein wirksames Zeugnis der Nächstenliebe und der rettenden Liebe Gottes. Mitten in der Pandemie haben sie nun sogar einen digitalen theologischen Grundkurs gestartet, um sich zu vernetzen und mehr über die Bibel zu erfahren. Ertan Cevik schreibt, dass damit für ihn ein Traum in Erfüllung geht.



Der Dienst von Julius Damson und von Pedro und Noemí Boretsky sind nur einige Beispiele für mehr als 80 Projekte im Bereich der Gemeindeentwicklung. Theologische Ausbildung, wie sie nun mit dem Grundkurs in der Türkei startet, ist bei vielen unserer Partner wesentlicher Bestandteil der Gemeindefarbeit: In Afrika fördern wir in acht Ländern die Ausbildung von Pastorinnen und Pastoren. In Kuba unterstützen wir Kurse für Gemeindegründung, durch die hunderte Hausgemeinden im Osten der Insel entstanden sind. Regina Claas, Johann Vollbracht und Ertan und Marlene Cevik bringen sich leidenschaftlich für die Gemeindeaufbauarbeit ein.

ERNTEDANKOPFER 2021

Gemeinsam mit Euch möchten wir den Aufbau von Gemeinden fördern, Menschen ausbilden, die Gemeinden gründen, um Kinder und ihre Familien mit dem Evangelium zu erreichen. Mit Eurem Erntedankopfer wollen wir den Bereich "Gemeindeentwicklung" unterstützen.